Die Glocke

Montag, 21.12.2020

Spende des Industrie- und Wirtschaftsclubs

Die Spende des Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclubs ist in die Anschaffung mobiler CO2-Messgeräte geflossen (v.l.): Claudia Buchartowski, Julia Himmel und Silvia Sörensen. Foto: Fritz-Winter-Gesamtschule

Zwölf CO2-Ampeln im Einsatz

Ahlen (at). Regelmäßiges Lüften stand auch in der vergangenen Woche auf der Tagesordnung der Schülerinnen und Schüler, die freiwillig am Unterricht der Fritz-Winter-Gesamtschule teilnahmen. Sie wurden in ihrem Bemühen um gute Luft im Klassenraum aber neuerdings von CO2-Messgeräten unterstützt.

Vor den Herbstferien hatte Thomas Schwarzrock vom Vorstand des AIWC (Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclub) der Schule einen Besuch abgestattet und eine Spende für den Förderverein der Schule in Höhe von 1000 Euro versprochen.

Der Schulleiter Alois Brinkkötter, die Didaktische Leiterin Claudia Buchartowski und die Energiebeauftragte der Schule Julia Himmel hatten sofort eine Idee, was mit dem Geld gemacht werden soll: Anschaffung einiger CO2-Geräte, um das Bewusstsein regelmäßigen Lüftens zu unterstützen.

Da es aktuell scheinbar eine große Nachfrage nach Messgeräten dieser Art gibt, hat die Lieferung etwas länger gedauert. Sie sind nun aber angekommen und auch schon im Einsatz gewesen, so dass im Rahmen der Scheckübergabe über erste Erfahrungen berichtet werden konnte.

Für die Scheckübergabe zuständig war in der vorigen Woche Silvia Sörensen, ebenfalls Vorstandsmitglied im AIWC und seit vielen Jahren eng verbunden mit der Schule. Sie begrüßte die Verwendung der Gelder: „Dass die Spende des Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclubs direkt der Gesunderhaltung der Schüler dient, ist gerade in den aktuell schwierigen Zeiten ein Glücksfall."

Insgesamt wurden zwölf CO2-Messgeräte angeschafft. „Es sind mobile Geräte für den flexiblen Einsatz in den Klassen. Die Lehrkräfte können sie mit in den Unterricht nehmen und das Bewusstsein für ein gutes Raumklima schärfen", berichtet Julia Himmel vom bisherigen Einsatz der Messgeräte: „Die CO2-Messgeräte warnen über ein Ampelsystem, sobald die programmierten Werte überschritten werden. So helfen sie, die Raumluftqualität zu überwachen und unterstützen beim regelmäßigen Lüften."